

---

Subject: Rat gesucht!

Posted by [mika](#) on Mon, 03 Sep 2007 12:31:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo!

Bin noch relativ neu in diesem Forum. Habe mich zwar schon ein wenig eingelesen, konnte aber noch nicht alle Antworten auf meine Fragen finden.

Ich bin von einer sich zurückziehenden Stirnhaargrenze betroffen. Ich habe bereits vor ca. 1,5 Jahren Vichy Dercap Aminexil SP94 ausprobiert und war von der positiven Wirkung überrascht. Die Haare am Ansatz haben sich verdichtet, jedoch war kein Fortschritt in Richtung natürliche Haargrenze erkennbar.

Meine Hautärztin hat mir Rogaine 5% empfohlen. Da das Original in Österreich ziemlich teuer ist, habe ich mich nach einem Generikum umgesehen. Habe mir dann über [www.biovea-apotheke.com](http://www.biovea-apotheke.com) Kirkland Minoxidil 5% bestellt. Gekommen ist Minoxidil von Members Mark, rasch und problemlos. Lt. Packungsbeilage ist eine 2 x tägliche Anwendung empfohlen (je 1ml), weiters ist davon die Rede, dass Minoxidil nicht bei Geheimratsecken hilft. Meine Hautärztin meinte, dass ich es nur 1 x täglich anwenden sollte (2 x täglich nur bei 2% Minoxidil) und dass der Wirkstoff sehr wohl auch bei der Stirnhaargrenze hilft.

Nach ca. 1,5 Wochen Anwendung musste ich eine sehr trockene (bei der Anwendung juckende) und stark schuppige Kopfhaut feststellen. Habe dann für 2 Tage ausgesetzt und mir Alpecin Medicinal Vitamin Kopfhaut Tonikum sowie eine Kopfhaut Pflege Essenz von Guhl besorgt. Beides beruhigt die Kopfhaut auch spürbar, jedoch nur bis zur nächsten Anwendung von Minoxidil.

Ich bin jetzt bei Ende Woche 3 und habe heute beschlossen Minoxidil vorläufig abzusetzen. Ich habe zwar gehört, dass Minoxidil ab Woche 2 zu stärkerem Haarausfall führen kann, jedoch sei dabei meistens kein weiteres Lichten des Haarkleides erkennbar. Bei mir jedoch ist das Lichten deutlich erkennbar und zwar genau an den Stellen der Anwendung und deutlich schneller als je zuvor.

Kann mir hier jemand mit einem Ratschlag über die weitere Vorgehensweise zur Seite stehen?? Ist das Produkt Sanosop LX 5% ([www.bnw-natur.com](http://www.bnw-natur.com)) zu empfehlen? Auf die Einnahme von Propecia möchte ich eher verzichten.

---

Subject: Re: Rat gesucht!

Posted by [Foxi](#) on Mon, 03 Sep 2007 12:40:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Um Finasterid kommst du nicht herum

Minox in der Front bei einem klappt es bei nem  
anderen schadet es und die GHE werden größer statt kleiner

aber wenn du mit Minox probleme hast und damit weitermachen willst kauf die Regaine Foam ist weitaus besser verträglich  
kein Schuppen-keine Rötungen

wenn nicht Fin Oral Versuch es mit Fin topisch

Foxi

---

---

Subject: Re: Rat gesucht!  
Posted by [swat](#) on Mon, 03 Sep 2007 13:12:05 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Um Fin kommt man sehr wohl herum, wenn man ein guter Minox-Responder ist!

Shedding führt laut den Studien meistens nicht zu einer Lichtung des Haarkleides - objektiv

Leider sind AGA-Patienten nicht objektiv ( ich genauso wenig ) und sind daher natürlich höchst empfindlich was Shedding angeht. Da braucht man schon eine Gewisse Geduld und Abgebrühtheit.

Die Haare, die ausfallen, kommen sowieso wieder, jedoch kräftiger.

Fin hat aber eine wesentlich höhere Wirksamkeit in verschiedensten Studien bewiesen, ist aber auch ein Eingriff in den Hormonhaushalt, muss jeder selbst wissen, ob er das machen möchte. Ich will es meinem Körper zumindest nicht antun.

Generell ist es auch sehr ratsam den Foam zu verwenden, siehe Foxis Post. Aber wenn die Geduld nicht vorhanden ist um die Shedding Phase zu überstehen bleibt natürlich nur Fin. Gibt zwar auch noch viele andere Sachen, aber Minox und Fin wirken definitiv, bei anderen Medikamenten gibts teilweise noch keine Studien.

---

---

Subject: Re: Rat gesucht!  
Posted by [mrmetal](#) on Mon, 03 Sep 2007 13:26:45 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

swat schrieb am Mon, 03 September 2007 15:12Um Fin kommt man sehr wohl herum, wenn man ein guter Minox-Responder ist!

Shedding führt laut den Studien meistens nicht zu einer Lichtung des Haarkleides - objektiv

Leider sind AGA-Patienten nicht objektiv ( ich genauso wenig ) und sind daher natürlich höchst empfindlich was Shedding angeht. Da braucht man schon eine Gewisse Geduld und Abgebrühtheit.

Die Haare, die ausfallen, kommen sowieso wieder, jedoch kräftiger.

Fin hat aber eine wesentlich höhere Wirksamkeit in verschiedensten Studien bewiesen, ist aber auch ein Eingriff in den Hormonhaushalt, muss jeder selbst wissen, ob er das machen möchte. Ich will es meinem Körper zumindest nicht antun.

Generell ist es auch sehr ratsam den Foam zu verwenden, siehe Foxis Post. Aber wenn die Geduld nicht vorhanden ist um die Shedding Phase zu überstehen bleibt natürlich nur Fin. Gibt zwar auch noch viele andere Sachen, aber Minox und Fin wirken definitiv, bei anderen Medikamenten gibts teilweise noch keine Studien.

Dem stimme ich zu.

Es geht sehr wohl auch ohne Fin.

Ich denke man sollte sich die Wirkung von Minox einmal ein Jahr lang ansehen um zu beurteilen ob das volle Programm mit Fin fahren will.

---

Subject: Re: Rat gesucht!

Posted by [Foxi](#) on Mon, 03 Sep 2007 14:17:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ja wenn man ein guter Minox Responder ist geht es auf alle Fälle!!

aber die meisten brauchen Fin trotzdem

auf alle Fälle was ich so sehe das DHT absenken

mit aller Gewalt nix bringt!

Dut scheint "meine Haare" eher krank gemacht zu haben

umso mehr ich versuchte DHT zu hemmen desto Dünner werden die

Haare!(Dicke der Haare)

die wachsen nur Dünn nach unter Fin ganz Normal Dick dunkel

unter Dut Flaumig-Dünn und 3Farbstufen heller

und das über dem gesamten Kopf

ich weis nicht ob ich da richtig liege

DHT muß geregelt werden aber nicht elementiert

Foxi

---